

SITZUNGSVORLAGE

öffentlich

Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen	Datum	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk)
Bauabteilung 60/Co	10.03.2009	2009-031

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungstermin	↓ Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
Ausschuss für Bauleitplanung und Umweltschutz öffentlich	10.03.2009			
Verwaltungsausschuss nicht öffentlich	18.03.2009			

Betreff:

Begrenzliche Betriebspläne für Kavernenbetriebsflächen in Etzel

Bericht:

Das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) hat die Gemeinde Friedeburg um Stellungnahme zu einem beantragten Rahmenbetriebsplan bzw. Sonderbetriebsplan für die Errichtung und den Betrieb einer Gasspeicheranlage der Etzeler Kavernenbetriebsgesellschaft sowie der E.ON Gas Storage gebeten. Die Anlage liegt innerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 5 von Etzel "Sondergebiet Kavernenbetriebsflächen" westlich bzw. östlich des Bitzenlander Weges.

Als bauliche Anlagen werden u.a. errichtet: Gebäude für Technik-Ausrüstungen, Sozialgebäude mit Werkstatt, Verdichterhallen, Gastrocknungshalle, Kesselhäuser, Messgebäude, Überdachungen für Tankanlagen, Feuerlöschstation, etc..

Der Baubeginn für die obertägigen Anlagen der E.ON Gas Storage ist für 2010 geplant. Die Etzeler Kavernenbetriebsgesellschaft beabsichtigt, ab März d. J. mit den Bauarbeiten zu beginnen. In einem ersten Bauabschnitt werden hier das Baugelände vorbereitet und angefüllt sowie Containerstellflächen (Projektbüros) und zwei Lagerhallen (20m x 50m bzw. 20m x 20m) erstellt.

Mit den Bauaktivitäten wird sich auch das Problem der Unterbringung der Bauarbeiter im Umfeld Etzels verschärfen. Für das Etzel-Gas-Lager (EGL), das derzeit ebenfalls erweitert wird, hat sich eine Baufirma bei der Gemeindeverwaltung gemeldet, die ab der 13. Kalenderwoche einen Platzbedarf von anfangs rd. 10 bis max. 25 Stellplätzen für die Unterbringung von Monteuren hat.

Da zu den einzelnen Bauvorhaben ein größerer Abstimmungs- und Koordinierungsbedarf gegeben ist, wird die Gemeinde in Abstimmung mit der IVG die einzelnen Projektleiter, den Landkreis Wittmund und das LBEG zu einem Gespräch einladen.

Ich bitte um Kenntnisnahme.

Emmelmann